

Stadtteil Köln-Finkenberg

Stadtteil 716 im Kölner Stadtbezirk 7 Porz

„Demo-Gebiet“

Schlagwörter: [Stadtteil](#), [Wohnsiedlung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wohnblocks in Köln-Finkenberg (2008).
Fotograf/Urheber: Superbass



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Kölner Stadtteil 716 Finkenberg gehört zum Stadtbezirk 7 Porz. Der zweitkleinste Stadtteil Kölns (nach [Mauenheim](#)) wurde erst zum 25. August 2007 zum 86. Stadtteil. In Finkenberg leben heute knapp 7.000 Menschen auf einer Fläche von 0,64 Quadratkilometern (6.377 Einwohner*innen zum 31.12.2009, 6.984 zum 31.12.2017, 6.968 zum 31.12.2019 und 6.833 zum 31.12.2021, www.stadt-koeln.de).

Ortsgeschichte und -entwicklung

Die Kölner Stadtteilinformationen führen zu Finkenberg aus, dass der heutige Stadtteil Mitte/Ende der 1960er Jahre als Planstadt konzipiert und errichtet wurde. Die Großwohnsiedlung war ein so genanntes „Demonstrativ-Bauvorhaben“ des Bundes, weswegen das Gebiet auch heute noch vereinzelt „Demo-Gebiet“ genannt wird (www.stadt-koeln.de, Finkenberg):

„Finkenberg ist Mitte der 1960er Jahre als Planstadt konzipiert und ab 1972 auf [Eiler](#) Ackerflächen errichtet worden. Man setzte dabei auf eine Kombination aus Wohnblöcken mit bis zu 20 Etagen, Einfamilienhäusern und einer überdachten Geschäftspassage.

...

Die ursprüngliche Idee bei der Planung Finkenbergs war, durch gut geschnittene Wohnungen, ansprechend gestaltete Freiflächen sowie separate Räume für Veranstaltungen und soziale Projekte ein besonders menschenfreundliches Wohnerlebnis zu schaffen.

...

Sowohl der Anteil an Einwohnerinnen und Einwohnern mit Migrationshintergrund als auch die Arbeitslosenquote ist in Finkenberg überdurchschnittlich hoch. Ebenso ausgeprägt ist allerdings auch das soziale, ehrenamtliche Engagement in diesem Stadtteil.“

Um die persönliche Identifikation der hier lebenden Bürgerinnen und Bürger zu stärken, wurde der Vorschlag, Finkenberg den Status eines Stadtteils einzuräumen, zum 24. August 2007 umgesetzt und Finkenberg zu Kölns 86. und gleichzeitig jüngstem Stadtteil.

Als besondere Akzente im Stadtteil führt die Stadt Köln das Bürgerzentrum und die Fußgänger- und Einkaufszone, die evangelische Hoffnungskirche und Sankt Maximilian Kolbe (Kirche und Kindertagesstätte) sowie das Kinder-Musik-Theater „Der Spaß!“ an (ebd.).

Verkehrsanbindung

An den regionalen ÖPNV ist der Stadtteil über Linienbusse angebunden sowie an die Kölner Straßen- und Stadtbahnen und das Netz der Deutschen Bahn über den Bahnhof Steinstraße im Nachbarstadtteil [Gremberghoven](#).

Über die nördlich vorbeiführende Bundesautobahn A 559 / A 59 ist Finkenberg über das Kreuz Gremberghoven an die weitere Umgebung angebunden. Der [Flughafen Köln/Bonn](#) liegt etwa 5 Kilometer entfernt.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2018/2024)

Internet

www.stadt-koeln.de: Stadtteil Finkenberg (abgerufen 31.08.2018)

www.stadt-koeln.de: Kölner Stadtteilinformationen, Zahlen 2021 (PDF-Datei, 2 MB, abgerufen 02.02.2024)

www.stadt-koeln.de: Kölner Stadtteilinformationen. Zahlen 2019 (PDF-Datei, 2,5 MB, Stand 31.12.2019, abgerufen 20.01.2022)

www.stadt-koeln.de: Kölner Stadtteilinformationen. Einwohnerzahlen 2017 (PDF-Datei; 1,80 MB, Stand 31.12.2017, abgerufen 31.08.2018)

www.stadt-koeln.de: Kölner Stadtteile in Zahlen, 2. Jahrgang 2010 (PDF-Datei; 1,62 MB, abgerufen 31.08.2018)

de.wikipedia.org: Finkenberg (Köln) (abgerufen 31.08.2018)

Literatur

Groten, Manfred; Johaneke, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273.) Stuttgart.

Stadtteil Köln-Finkenberg

Schlagwörter: [Stadtteil](#), [Wohnsiedlung](#)

Ort: 51149 Köln - Finkenberg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literatursauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1960 bis 2007

Koordinate WGS84: 50° 53 48 N: 7° 03 46,32 O / 50,89667°N: 7,06287°O

Koordinate UTM: 32.363.775,70 m: 5.640.121,33 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.818,97 m: 5.640.689,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Stadtteil Köln-Finkenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-283402> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR

